

Informationen zur Pilgerreise zu den Heiligtümern von Kleinpolen der Pfarrgruppe Nauheim-Königstädten-Mörfelden-Walldorf vom 01.04. – 06.04.2024

Tag 1: ABFLUG AUS FRANKFURT – KRAKAU

Treffen am Frankfurter Flughafen zwei Stunden vor Abflug. Abflug nach Krakau um 17:00 Uhr. Landung am Flughafen Krakau-Balice um 18:30 Uhr. Transfer. Abends Einchecken im Hotel, warmes Abendbrot, Übernachtung.

Tag 2: KRAKAU

Am Morgen, nach dem Frühstück, Besichtigung der ehemaligen Hauptstadt Polens. Wir beginnen unseren Besuch in der Stadt mit dem Wawel-Hügel. Die Wawel-Kathedrale ist der Ort, an dem polnische Könige und Heilige gekrönt und begraben wurden und an dem Karol Wojtyła seine heilige Primizmesse feierte. Hier können Sie auch die prächtige Confessio aus 300 kg reinem Silber mit den Reliquien des heiligen Stanislaus, in dem auch der Reliquienschrein des heiligen Johannes Paul ausgestellt ist, bewundern.

Bei einem Spaziergang durch die schönsten Straßen und Plätze von Kraków werden wir Orte besuchen, die Johannes Paul II. am Herzen lagen. Unmittelbar nach dem Abstieg vom Hügel, am Ausgang von Planty-Stadtpark, gehen wir am Höheren Theologischen Seminar vorbei. Auf dem Königsweg gehen wir am Dekans-Haus, in dem Johannes Paul II. als Bischof gewohnt hat, Palast der Krakauer Bischöfe, d. h. die Krakauer Kurie mit dem berühmten Papstfenster, danach die Franziskanerkirche mit Wyspianskis prächtigem Glasfenster „Gottvater“ und der berühmten Papstbank.

Anschließend erreichen wir den Krakauer Hauptmarkt mit der prächtigen Marienkirche – und dem berühmten Altar von Veit Stoß.

Abends Rückkehr ins Hotel, warmes Abendessen, Übernachtung.

Tag 3: Tschenstochau (HELLER BERG, JASNA GORA)

Am Morgen nach dem Frühstück fahren wir nach Częstochowa, wo wir Jasna Góra und das Paulinerkloster besuchen werden. Wir werden die Basilika der Auffindung des Heiligen Kreuzes und der Geburt der Heiligen Jungfrau Maria, die Schatzkammer, den Rittersaal, die Kapelle des wundertätigen Marienbildes, das Museum zum 600-jährigen Jubiläum von Jasna Góra und die St. Rochus-Bastei besichtigen. Rückkehr nach Krakau. Warmes Abendessen und Übernachtung.

Tag 4: AUSCHWITZ

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Besichtigungstour durch Krakau und seine Umgebung fort. Wir werden nach Auschwitz fahren. Hier sehen wir das größte der deutschen nationalsozialistischen Konzentrationslager und Vernichtungszentren.

Es ist das einzige Konzentrationslager, das auf der Liste des UNESCO-Welterbes steht. Am Schauplatz einer solch grausamen Hinrichtung, die vier Millionen Menschen aus verschiedenen Nationen den Tod brachte, errang Pater Maximilian Kolbe einen geistlichen Sieg, der dem Sieg Christi selbst glich, indem er sich freiwillig dem Tod in einem Hungerbunker hingab – für einen Mitmenschen. Nach diesem besinnlichen Besuch kehren wir nach Krakau zurück. Freizeit. Rückfahrt zum Hotel. Warmes Abendessen und Übernachtung.

Tag 5: WADOWICE – LAGIEWNIKI

Am Morgen nach dem Frühstück fahren wir nach Wadowice. Wir werden die Stadt des Heiligen Johannes Paul II., den Marktplatz und die Basilika der Darstellung der Jungfrau Maria sehen – die geliebte Kirche des Heiligen Vaters, in der er getauft wurde. Sie werden auch eingeladen, die Sahnetörtchen des Papstes zu probieren, die er bei einer seiner Pilgerreisen in seine Heimatstadt mit Begeisterung erwähnt hat. Am Nachmittag fahren wir durch Krakaus Lagiewniki zum Heiligtum der Göttlichen Barmherzigkeit. Dies ist ein außergewöhnlicher Ort auf der Karte von Krakau, der mit der Figur der Heiligen Schwester Faustina verbunden ist und an dem der Heilige Johannes Paul II. die Welt der Göttlichen Barmherzigkeit anvertraut hat. Besuch der alten Kirche, die durch das Gemälde „**Jesus, ich vertraue Dir**“ berühmt geworden ist, wo wir die Reliquien der Heiligen Faustina besichtigen. Besuch der Zelle des hl. Faustina. Ein Besuch der neuen Basilika der Göttlichen Barmherzigkeit, die von Johannes Paul II. im Jahr 2002 geweiht und dann von ihm als Zentrum der Barmherzigkeit der Welt angekündigt wurde. Am Ende des Tages besuchen wir das Heiligtum von Johannes Paul II. – eine prächtige, zweistöckige Basilika, die dem Heiligen Papst gewidmet ist, mit zahlreichen Kapellen und prächtigen Mosaiken. Rückfahrt zum Hotel. Warmes Abendessen und Übernachtung.

Tag 6: WIELICZKA – TYNIEC – RÜCKKEHR NACH DEUTSCHLAND

Frühstück. Auschecken aus dem Hotel. Am Ende unseres Aufenthalts in Polen fahren wir nach Wieliczka. Hier befindet sich eine der berühmtesten Salzminen Europas. Wir fahren durch den Schacht in das Bergwerk hinab und spazieren entlang einer der Touristenrouten. Im Bergwerk besichtigen wir die Kapelle der Heiligen Kinga, die 101 Meter unter der Erde liegt. Die Kapelle beeindruckt sowohl durch ihre enormen Ausmaße als auch durch die Tatsache, dass ein Großteil ihrer Dekoration aus Salz besteht. Mittagessen in einer Taverne 125 Meter unter der Erde. Auf der Fahrt zum Flughafen machen wir einen Halt in Tyniec. Hier finden Sie die Benediktinerabtei – eine fast 1000 Jahre alte Abtei, die malerisch auf einem Felsen oberhalb einer Weichselschleife thront. Es ist ein Zeugnis der ältesten christlichen Wurzeln Polens. Die Mönche führen hier auch heute noch ein

bescheidenes, hingebungsvolles Leben und sind sehr daran interessiert, Pilger aufzunehmen und ihnen diesen außergewöhnlichen Ort zu zeigen.

Nach dem Besuch Transfer zum Flughafen Krakau-Balice.

Abschied vom Reiseleiter. Ticket- und Gepäckaufgabe.

Abflug nach Frankfurt um 19:05 Uhr. Ankunft in Deutschland um 20:45 Uhr. Das Ende der Wallfahrt.

IM PREIS ENTHALTEN:

- ✓ Reise im komfortablen Reisebus/Mikrobus
- ✓ Flug Frankfurt - Krakau - Frankfurt, Handgepäck 55x40x23 cm bis 8 kg, persönliche Gegenstände 40x30x10 cm, registriertes Gepäck bis 23 kg, Check-in, Treibstoffgebühren
- ✓ 5 Übernachtungen im 4* Hotel (Doppelzimmer mit Bad)
- ✓ 2 Mahlzeiten pro Tag: 5 x Frühstück, 5 x warmes Abendessen (Büfett)
- ✓ zusätzliches Mittagessen in Wieliczka am Tag 6 (unterirdisches Gasthaus)
- ✓ Signal IDUNA Versicherung: Behandlungskosten (EUR 60 000), Unfallversicherung (PLN 15 000), Gepäck (PLN 1000) unter Berücksichtigung des Risikos chronischer Erkrankungen und Sars-Cov-1, Sars-Cov-2 mit ihren Mutationen
- ✓ Betreuung eines erfahrenen Reiseleiters
- ✓ Präsentiertes Wallfahrtsprogramm
- ✓ MwSt.
- ✓ Eintrittsgelder für die besuchten Stätten (Wawel-Kathedrale, Marienkirche, Jasna Gora, Salzbergwerk Wieliczka, Tyniec, Museum Auschwitz), örtliche Führer, Kopfhörer, Kurtaxe, Beiträge für den Garantiefonds für Touristen und den Touristischen Hilfsfonds.

IM PREIS NICHT ENTHALTEN:

- + Einzelzimmerzuschlag (auf Anfrage)
- + Eigene Ausgaben
- + Trinkgelder – u.a. für Hoteljungen, Restaurant-Service, Zimmerservice, Fremdenführer, Fahrer, Opfergabe in der Kirchen (ca. 5-10 EUR/Person/Tag)
- + Getränke zum Abendessen
- + Leistungen, die nicht im Angebot aufgeführt sind

WICHTIGE HINWEISE:

- ❖ Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis – **REISEPASS** – mit.